

## Saas-Grund

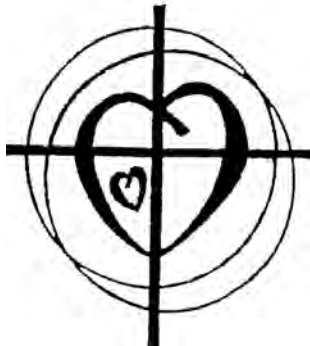
### Pfarrei Sankt Bartholomäus

027 957 21 64

## Liturgischer Kalender

### April 2013

2. Di. Schulbeginn  
10.30 Messe im Altersheim
3. Mi. 09.00 Stiftmesse:  
1. Anna Anthamatten-Anthamatten  
2. Alois Anthamatten  
3. Maria und Anton Zurbriggen-Zurbriggen  
Gedächtnismesse:  
1. Alice Zurbriggen-Anthamatten  
2. Maria und Josef Burgener-Anthamatten
4. Do. 10.30 Messe im Altersheim  
19.00 Anbetungsstunde  
mit eucharistischem Segen



5. Fr. **Herz-Jesu-Freitag**  
08.00 Schulmesse:  
1. Ida und Adolf Zurbriggen-Anthamatten  
2. Heinrich Andenmatten-Zurbriggen  
3. Wohltäter unserer Pfarrkirche  
09.00 Krankenkommunion
6. Sa. 18.00–18.45 Beichtgelegenheit  
19.00 Vorabendmesse

7. **Zweiter Sonntag der Osterzeit – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit**  
**Kein Amt am Morgen, da Erstkommunion in Saas-Balen!**  
10.30 Wortgottesfeier im Altersheim  
11.45 Tauffeier von Colin Rupp, des Martin und der Cynthia geb. Bumann  
**19.30 Amt**

Opfer für die Belange der Pfarrei



9. Di. 10.30 Messe im Altersheim
10. Mi. 09.00 Stiftmesse:  
1. Hilda und Benedikt Burgener-Zurbriggen  
2. Ida und Ivo Andenmatten-Zurbriggen  
**20.00 Eltern- und Patenabend der Firmlinge im Mehrzweckgebäude**
11. Do. 10.30 Messe im Altersheim  
**19.00–21.00 Regionaler Gebetsabend in der Pfarrkirche von Saas-Grund:**  
19.00 Rosenkranz  
19.30 Heilige Messe  
20.15 Anbetung
12. Fr. **Die Morgenmesse entfällt, da unsere Firmlinge den Bischof in Sitten besuchen**

13. Sa. 18.00–18.45 Beichtgelegenheit  
 18.30 Rosenkranz  
**19.00 Vorabendmesse  
 mit Gedächtnis für die Verstorbenen,  
 deren Gräber aufgehoben werden**  
 (über 30 Jahre Grabesruhe):  
 Ludwina Burgener  
 Maria Anthamatten-Ruppen  
 Simon Andenmatten  
 Eduard Burgener  
 Anna Burgener  
 Rudolf Anthamatten  
 Emil Andenmatten  
 Theodor Cina  
 Viktor Bilgischer  
 Eugenia Anthamatten  
 Albinus Ruppen  
 Simon Burgener  
 Walter Anthamatten  
 Regina Anthamatten  
 Maria Andenmatten  
 Roman Anthamatten  
 Agnes Burgener  
 Anna Anthamatten  
 Monika Ruppen

- 14. Dritter Sonntag der Osterzeit**  
 09.15 Amt  
 10.30 Messfeier im Altersheim  
 Opfer für die Renovation  
 der Pfarrkirche

15. Mo. **19.30 Regionales Treffen  
 der Lektoren und Kommunionhelfer  
 in Saas-Almagell**
16. Di. 10.00 Beichte der Erstkommunikanten  
 10.30 Messe im Altersheim
17. Mi. 09.00 Stiftmesse:  
 1. Myriam Bumann-Briggeler  
 2. Selina und Benedikt Kalbermatten-  
 Andenmatten  
 3. Ludovika Kalbermatten  
*GV des Oberwalliser Sakristanen-  
 verbandes in Guttet-Feschel*  
**19.30 Pfarreiratssitzung**
18. Do. 10.30 Messe im Altersheim  
**20.00 Bibelgebetsabend  
 im Pfarrhausaal**
19. Fr. 08.00 Schulmesse  
 09.00 Krankenkommunion (Pfarrer Achim)

20. Sa. 18.00–18.45 Beichtgelegenheit  
 19.00 Vorabendmesse  
**20.00–21.00 Eucharistische  
 Anbetung**

- 21. Vierter Sonntag der Osterzeit –  
 Weltgebetstag für geistliche  
 Berufe –  
 FEIER DER ERSTKOMMUNION**  
 09.00 Besammlung beim Schulhaus  
 09.25 Abmarsch  
**09.30 Festgottesdienst  
 in der Pfarrkirche**  
 anschl. Apéro auf dem Kirchplatz  
**Zu diesem besonderen  
 Pfarreianlass sind alle  
 Pfarreiangehörigen  
 ganz herzlich eingeladen!**  
 10.30 Messfeier im Altersheim  
 Opfer für Studenten,  
 die Priester werden oder in den  
 kirchlichen Dienst treten wollen.

23. Di. 10.30 Messe im Altersheim  
*10.45 Stufenmesse 3. OS*
24. Mi. 09.00 Vereinsmesse der FMG:  
 1. Veronika und Theodor Zurbruggen-  
 Anthamatten
25. Do. 10.30 Messe im Altersheim  
**18.00 Regionaler Gebetsabend  
 Altersheimkapelle**
26. Fr. **08.00 Dankgottesdienst  
 der Erstkommunion:**  
 1. Agnes und Hermann Zurbruggen-  
 Schmid  
 2. Stephan Zurbruggen-Zurbruggen  
 3. Leonie und Salomon Zurbruggen-  
 Bilgischer  
 4. Engelbert Bilgischer  
 5. Albinus Anthamatten und  
 Emil Anthamatten-Ruppen  
 Gedächtnismesse:  
 1. H. H. Pater Stephan Zurbruggen  
 2. Marliese Kiechler-Zurbruggen  
*Ferienbeginn*
27. Sa. 18.00–18.45 Beichtgelegenheit  
 19.00 Vorabendmesse

**28. Fünfter Sonntag der Osterzeit – Dekanatscäcilienfest in Saas-Balen und Saas-Almagell**  
 09.15 Amt  
 10.30 Messfeier im Altersheim  
 Opfer für den Blumenschmuck

29. April bis 2. Mai: Der Pfarrer begleitet eine Pilgerreise von «Pauli-Reisen» nach Altötting, Markt am Inn und Wigratzbad.

30. Di. 10.30 Messe im Altersheim

## Mai 2013



Der Monat Mai ist seit alter Tradition der besonderen Verehrung der Muttergottes geweiht. Maria hat uns Jesus, den Gottessohn, unseren Heiland und Erlöser, geboren. Wenn wir sie ehren, ehren wir gleichzeitig auch immer ihren Sohn. **So beten wir von Montag bis Freitag jeden Abend um 19.30 den Rosenkranz vor unserem prächtigen Rosenkranzaltar.**

1. Mi. 09.00 Stiftmesse:
  1. Heinrich Ruppen-Zurbruggen
2. Do. 10.30 Messe im Altersheim  
Die Anbetungsstunde entfällt!
3. Fr. **Herz-Jesu-Freitag**  
 08.00 Messe:
  1. Elisabeth Anthamatten-Zurbruggen
  2. Amanda und Amandus Zurbruggen-Bumann
  3. Philiberta und Josef Anthamatten-Zurbruggen
  4. Agnes und Joachim Bumann-Hischier
 Gedächtnismesse:
  1. Agatha Zurbruggen
  2. Wohltäter unserer Pfarrkirche
 09.00 Krankenkommunion

## Pfarreinachrichten

**Durch das Sakrament der Taufe wurde ein Kind Gottes:**



Am 17. Februar 2013 hat Pfarrer Amadé Brigger **Lena Zurbruggen**, des Sandro und der Janine geb. Slok, in der Pfarrkirche von Saas-Grund das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 25. November 2012 im Spital Visp geboren. Taufpaten: Arjan Slok und Anja Bumann. Grosseltern: Josef und Anita Zurbruggen und Rijk und Janny Slok. Die Tauffamilie wohnt in Saas-Bidermatten.

*Wir wünschen dem neuen Kind Gottes und seinen Eltern alles Gute und Frohe auf ihrem gemeinsamen Lebensweg, besonders Gottes reichen Segen!*

## † Anna Anthamatten-Burgener

Anna Anthamatten-Burgener wurde als zweites von vier Kindern den Eltern Maria und Josef Burgener in die Wiege gelegt. Mit ihren zwei Schwestern Maria, Ida und ihrem Bruder Josef erlebte sie im Weiler «Unter dem Berg» eine glückliche Kindheit. Nach der obligatorischen Schulzeit bewirtschaftete sie mit ihrer Familie einen kleinen Bauernbetrieb. Im Sommer war Anna Sennerin auf der Distelalp, der Eyenalp und zuletzt mehrere Jahre auf ihrer geliebten Triftalp.



1950 heiratete sie Gustav Anthamatten. Gott schenkte ihnen die vier Kinder Ruth, Irene, Ida und Peter. Ihren Kindern war sie stets eine liebevolle und gute Mutter. Auch um ihre neun Enkelkinder war sie immer sehr besorgt.

Die junge Familie wohnte zehn Jahre lang in «Unter dem Berg». Als der Fremdenverkehr im Saastal Einzug hielt, wechselten Anna und Gustav ins Gastgewerbe und führten gemeinsam das Hotel «Bergheimat». Für Anna bedeutete dieser Wechsel eine grosse Herausforderung, aber mit ihrer einfachen und herzlichen Art hatte sie für jeden Gast ein offenes Ohr. So entstanden viele gute Freundschaften – und noch im hohen Alter führte sie wöchentliche Telefonate mit ehemaligen Gästen.

1989 zogen Anna und Gustav ins Apparthotel «Etoile», um ihren verdienten Ruhestand zu geniessen. Auch konnten sie noch einige erholsame Wochen auf der Voralpe «Auf der Flüeh» gemeinsam verbringen. Diese schöne Zeit wurde leider durch die Krankheit von Gustav jäh beendet. Der unerwartete Tod ihres Mannes im Jahre 2001 machte ihr schwer zu schaffen. Von da an liessen ihre Kräfte allmählich nach und das Laufen fiel ihr immer schwerer. Im Januar 2010 musste sich Anna einer Oberschenkeloperation unterziehen. Seit diesem Spitalaufenthalt war sie auf ständige Hilfe angewiesen. Dank der Unterstützung der Spitex konnten ihre drei Töchter sie bis vor drei Wochen in ihrem Heim pflegen.

An den vielen Besuchen von Verwandten, Bekannten und ihren Enkelkindern hatte Anna stets grosse Freude. Zu ihren beiden Schwestern Maria und Ida hatte sie eine ganz besondere Beziehung. Solange ihre Kräfte es erlaubten, besuchte sie die beiden Schwestern im Elternhaus «Unter dem Berg». Später verging kein Tag, an dem Schwester Ida nicht bei Anna vorbeischaute. Im Namen von Mama danken wir allen für die freundschaftlichen Besuche.

Der Empfang der Krankenkommunion alle 14 Tage, überreicht von Pfarrer Brigger und Pfarrer Knopp, war ihr sehr wichtig. Auch das abendliche Rosenkranzgebet gehörte zu ihrem Alltag. Nach einem kurzen Aufenthalt im Spitalzentrum Oberwallis und im Alters- und Pflegeheim St. Antonius wurde sie von ihren Altersbeschwerden erlöst und konnte die Heimreise zum himmlischen Vater antreten. Bei ihm möge sie nun für immer ruhen in Frieden!

## Kirchenratssitzung

Am Mittwoch, 20. Februar 2013 traf sich der Kirchenrat zu seiner ordentlichen Sitzung im Frühjahr. Pfarrer Amadé Brigger begrüsst besonders die neuen Mitglieder Renato Anthamatten und Matthias Zurbruggen und dankte den ausscheidenden Mitgliedern Adolf Anthamatten und Antonio Zurbruggen für ihre wertvolle Mitarbeit in all den Jahren.

Haupttraktandum war die Behandlung der **Jahresrechnung 2012** der Pfarrei, welche seitens der Gemeindeganzlei durch Sandro Kalbermatten erstellt worden ist. Der Betriebsaufwand betrug nach Verrechnung der anteilmässigen Lohnkosten der Pfarrei Saas-Balen Fr. 276591.60. Nach Verrechnung der Einnahmen von Fr. 86128.70 verblieben somit Kultusaufgaben von Fr. 190462.90. Daran beteiligten sich Saas-Balen für Inner-Balen mit pauschal Fr. 9000.– sowie Saas-Almagell mit pauschal Fr. 300.–.

Pfarrer Amadé orientierte, dass der Baukommission an ihrer 20. Sitzung vom 8. Februar 2013 die detaillierte **Baukostenabrechnung der Kirchensanierung** vorgelegt worden ist. Nach ausführlicher Berichterstattung durch Bernhard Andenmatten und ergänzenden Erläuterungen durch Pfarrer Amadé und Architekt Uli Ruppen ist die Bauabrechnung genehmigt worden. Sie ist zur vollen Zufriedenheit aller ausgefallen. **Der Kostenvorschlag konnte bestens eingehalten werden. Ja, noch mehr: Trotz zusätzlichen Ausgaben in der Höhe von rund Fr. 270000.–, die nicht vorgesehen und deshalb im Kostenvorschlag auch nicht enthalten waren, sind die Kosten für die Kirchenrenovation nicht höher als Fr. 1455000.– ausgefallen, was sehr erfreulich ist!** Siehe dazu die nachfolgende ausführliche Zusammenstellung. An dieser Stelle sei auch allen Spenderinnen und Spendern für ihre wohlwollende Unterstützung und herzliche Grosszügigkeit nochmals ausdrücklich gedankt!

Der Kirchenrat nahm ebenfalls mit dankbarer Genugtuung und sichtlicher Freude Kenntnis von der erfolgreichen Bauabrechnung und genehmigte diese seinerseits. Der Pfarrer bedankte sich nochmals für die gelungene Renovation und die sehr angenehme und fruchtbare Zusammenarbeit mit der Baukommission.

## Baukosten

Bezeichnung der Arbeiten	Betrag netto
Vorbereitungsarbeiten	11 555.05
Sanierung Altäre, einzelne Figuren etc.	33 149.—
Baumeisterarbeiten	130 742.30
Umbau Sakristei	127 275.15
Aus- und Einbau Windfänge	6 322.20
Sanierung Haupteingangstüren	12 419.70
Elektroinstallationen (Beleuchtung etc.)	104 933.30
Lautsprecheranlage Empore und Chor	17 164.10
Heizungsinstallation	125 202.90
Fernleitung für spätere anderweitige Heizsysteme	13 268.90
Gips- und Malerarbeiten (Isolation etc.)	328 230.95
Neues Beichtzimmer	15 021.70
Schlosserarbeiten	3 173.25
Schreinerarbeiten	96 714.35
Türen	26 666.—
Schliessanlage	5 689.65
Sanierung Kirchenbänke (Sandstrahlvariante)	111 142.90
Sitzbankpolster	11 686.80
Bodenbeläge (Teppiche Chor und Schmutzfangteppiche )	9 696.15
Plattenarbeiten Kirchengänge	68 082.40
Vorplatz der Kirche	9 726.55
Diverse Einrichtungen	17 650.60
Unterhaltsarbeiten Kirchenorgel	39 743.—
Honorare Architekt, Heizung etc.	119 241.—
Treuhand Saasia AG und Bernhard Andenmatten	6 365.30
Baunebenkosten	4 494.85
<b>Total</b>	<b>1 455 358.05</b>

Zur Erinnerung: Der Kostenvoranschlag vom 11.04.2011 betrug Fr. 1 420 000.—. Dieser enthielt jedoch nicht die Zusatzaufträge in der Höhe von Fr. 270 000.—, für die man sich erst im Laufe der Renovationsphase entschlossen hatte: Umbau der Sakristei auf zwei Geschosse, Sanierung der Kirchenbänke und Haupteingangstüren, Anschaffung der Sitzbankpolster, Einbau einer Fernleitung für spätere anderweitige Heizsysteme, etc.

## Überblick Finanzierung per 18.02.2013

Opfer und Spenden	68 624.40
Spenden von Beerdigungen	45 565.—
Testamente	33 500.—
Opfer Beerdigungen	12 516.75
Agatha- und Niklausopfer	15 585.—
Geld aus Rückstellungen	
Sanierung früherer Jahre	11 727.40
Weihnachtskartenaktion	21 981.25
Trauerkartenaktion	109 600.20
Sponsoring Kirchenbänke	95 000.—
Verkauf Kaplaneihaus an Gemeinde	85 900.—
Spende Loterie Romande	300 000.—

### Einnahmen

**01.01.2010 bis 18.02.2013** **800 000.—**

Darlehen Stiftmessenkonto Pfarrei	150 000.—
Darlehen Kapellenkonto Pfarrei	55 358.05
Darlehen Inländische Mission	150 000.—
Kredit Walliser Kantonalbank	300 000.—

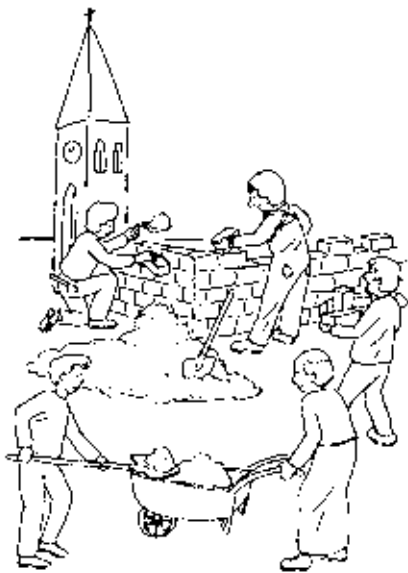
### Restschuld

**655 358.05**

Bleibt noch anzufügen, dass wir eine nochmalige Unterstützung vom Hilfswerk «Inländische Mission» erwarten, welches uns 1/3 aus dem gesamtschweizerischen Epiphanieopfer vom 6. Januar dieses Jahres versprochen hat – und zwar die Hälfte des uns zustehenden Betrages als Geschenk und die andere Hälfte als zinsloses Darlehen. Darüber dürfen wir uns natürlich sehr freuen! Wenn die genauen Zahlen dieses Betrages vorliegen, werden wir die Bevölkerung wiederum informieren.

Weiterhin bitten wir Euch, bei allfälligen Beerdigungen die Renovation unserer Pfarrkirche zu unterstützen. Dafür sprechen wir Euch ein ganz herzliches Vergelt's Gott aus!

Der Kirchenrat



### Infoabend Kirchenrenovation

Eine stattliche Zahl von gut 80 Personen folgte nach der Vorabendmesse am Samstag, den 2. März der Einladung der Pfarrei ins Mehrzweckgebäude, um sich näher über die gelungene Innensanierung der Pfarrkirche zu informieren. Anhand von über 100 Fotos, die von Thomas Burgener und Bernhard Andenmatten im Laufe der sechsmonatigen Renovationszeit geknipst wurden, wurde uns ein interessanter Rückblick auf die einzelnen Bauphasen geboten – mit entsprechenden wertvollen Kommentaren seitens unseres Pfarreisekretärs Bernhard.

Noch mehr wusste seine ausführliche Präsentation der Baukostenabrechnung zu gefallen, konnte doch einerseits der Kostenvoranschlag von knapp Fr. 1 500 000 – trotz nicht geplanten zusätzlichen Ausgaben von Fr. 270 000 – eingehalten und mehr als die Hälfte der Unkosten bereits abbezahlt werden. Der Pfarrer bedankte sich nochmals für die grosszügige Unterstützung seitens der Pfarreibevölkerung und gab gleichzeitig der Hoffnung Ausdruck, die Restschuld in der Höhe von Fr. 655 000.– Franken in den nächsten 10 Jahren abzahlen zu können. Mit vereinten Kräften werden wir auch dies schaffen! Im Anschluss spendierte die Pfarrei allen Teilnehmenden einen Apéro, so dass man sich noch gemütlich über «Gott und die Welt» unterhalten konnte. Besten Dank an Bernhard Andenmatten für die sorgfältige Präsentation, und ihm und Thomas Burgener für die schönen Fotos sowie allen Anwesenden für ihr Interesse!

### Opfer und Spenden

02./03.02.	Opfer Kath. Aktion Bistum	277.65
16./17.02.	Opfer Belange der Pfarrei	242.20
23./24.02.	Opfer Ausbildung kirchl. Dienste im Bistum	339.95
28.02.	Schriftenstand	363.30
28.02.	Kerzenopfer	676.—

### Sanierung Pfarrkirche

09./10.02.	Opfer Kirchensanierung	425.75
11.02.	Spenden	40.—
11.02.	Aktion unsere Spende Ausserberg	3 000.—
20.02.	Opfer Beerdigung Anna Anthamatten	1 052.20
21.02.	Spende Fastenopfer	179.25

### Dreifaltigkeitskapelle

06.02.	Spende	1 000.—
28.02.	Kerzenopfer	164.65

### Feeinnkapelle

07.02.	Spende	3 024.—
--------	--------	---------

Bitte lest unter Saas-Balen weiter für:

- **Vorausblick: Dekanatscäcilienfest in Balen und Almagell**

Wir wünschen allen Pfarrblattleserinnen und -lesern eine gute, von Gott gesegnete Zeit.

Bernhard Andenmatten  
Pfarreisekretär

Amadé Brigger  
Pfarrer

**Sprich,  
und du bist mein Mitmensch.  
Singe, und wir sind Brüder und  
Schwestern.**

Theodor Gottlieb von Hippel

## Saas-Balen

### Pfarrei Zum kostbaren Blut

027 957 21 64

## Liturgischer Kalender

### April 2013

2. Di. *Schulbeginn*  
19.30 Stiftmesse:  
1. Alfred, Maria und Amalia Burgener  
und deren Söhne  
Ernst, Otto, Ivo, Josef, Ambros  
und Sigismund
3. Mi. 14.00 Rosenkranz  
in der Aufbahrungskapelle
4. Do. 08.00 Schulmesse  
09.30 Beichte der Erstkommunikanten  
19.00 *Anbetungsstunde  
in Saas-Grund*



5. Fr. **Herz-Jesu-Freitag**  
19.30 Stiftmesse mit eucharistischem  
Segen:  
1. Hermine Bumann  
2. Medard Bumann  
3. Elise Bumann  
4. Oswald Bumann-Imstepf  
5. Emil Burgener sowie Oliva  
und Simon Kalbermatten-  
Kalbermatten

7. **Zweiter Sonntag der Osterzeit –  
Sonntag der göttlichen  
Barmherzigkeit –  
FEIER DER ERSTKOMMUNION**  
09.00 Besammlung auf dem Dorfplatz  
09.25 Abmarsch  
**09.30 Festgottesdienst**  
Anschließend Apéro für die ganze  
Pfarreibevölkerung  
Opfer für den Unterhalt  
der Pfarrkirche  
**Die Abendmesse um 19.30 findet  
in Saas-Grund statt!**



9. Di. 19.30 Vereinsmesse der FMG:  
1. Adolf Bumann und Anita Bumann  
2. Simon Burgener-Ruppen
10. Mi. **20.00 Eltern- und Patenabend  
der Firmlinge im Mehrzweck-  
gebäude von Saas-Grund**
11. Do. **08.00 Dankgottesdienst  
Erstkommunion  
19.00–21.00 Regionaler Gebetsabend  
in der Pfarrkirche von Saas-Grund:**  
19.00 Rosenkranz  
19.30 Heilige Messe  
20.15 Anbetung
12. Fr. **Die Firmlinge besuchen  
den Bischof in Sitten**  
09.00 Krankenkommunion  
(Pfarrer Achim)

**14. Dritter Sonntag der Osterzeit**  
10.30 Amt  
19.30 Abendmesse  
Opfer für die Belange der Pfarrei

15. Mo. **19.30 Regionales Treffen  
der Lektoren und Kommunionhelfer  
in Saas-Almagell**

16. Di. 19.30 Abendmesse

18. Do. 08.00 Schulmesse  
**20.00 Bibelgebetsabend  
im Pfarrhaussaal von Saas-Grund**

19. Fr. **20.00 FMG Vortrag  
«Sprachen der Liebe» mit  
Sr. Myriam Federer in der Turnhalle**

**21. Vierter Sonntag der Osterzeit –  
Weltgebetstag für  
geistliche Berufe  
Kein Amt, da Erstkommunion  
in Grund!  
19.30 Abendmesse**  
Opfer für Studenten, die Priester  
werden oder in den kirchlichen  
Dienst treten wollen

23. Di. 19.30 Abendmesse

25. Do. 08.00 Schulmesse  
**18.00 Regionaler Gebetsabend  
Altersheimkapelle**

26. Fr. 09.00 Krankenkommunion  
*Ferienbeginn*

**28. Fünfter Sonntag der Osterzeit –  
Dekanatscäcilienfest  
in Saas-Balen und Saas-Almagell**  
**10.30 Hochamt** mit den  
Kirchenchören von Visperterminen,  
Staldenried, Embd, Randa, Saas-  
Grund, Törbel, Visp und Saas-Balen  
(insgesamt 280 Sänger und  
Sängerinnen)  
19.30 Abendmesse  
Opfer für die Innensanierung  
der Pfarrkirche

*29. April bis 2. Mai: Der Pfarrer begleitet eine  
Pilgerreise von «Pauli-Reisen» nach Altötting,  
Markt am Inn und Wigratzbad*

30. Di. 19.30 Stiftmesse:  
1. Karolina und Josef-Bumann-  
Zurbriggen sowie  
Monika Brantschen-Bumann  
und Karl Bumann-Amacker  
2. Regina und Hermann Anthamatten-  
Zurbriggen  
3. Walter Bumann-Zurbriggen  
4. Meinrad Zurbriggen  
Gedächtnismesse:  
1. Alfred Bumann  
2. Elmar Burgener

**Mai 2013**



Der Monat Mai ist seit alter Tradition der besonderen Verehrung der Muttergottes geweiht. Maria hat uns Jesus, den Sohn Gottes, unseren Heiland und Erlöser, geboren. Wenn wir sie ehren, ehren wir gleichzeitig auch immer ihren Sohn.

1. Mi. 14.00 Rosenkranz  
in der Aufbahrungskapelle

2. Do. Die Werktagsmesse entfällt!

3. Fr. **Herz-Jesu-Freitag**  
19.30 Stiftmesse mit eucharistischem Segen:  
1. Balbina und Rudolf Kalbermatten-  
Noti  
2. Klaudina und Ludwig Kalbermatten-  
Zurbriggen  
3. Agnes und Walter Kalbermatten-  
Burgener  
4. Agnes und Edmund Burgener-  
Ruppen  
5. Maria und Ludwig Bumann-Noti  
und Emil Bumann  
und Ida Burch-Bumann



# Pfarrereinrichtungen

## Alt-Fasnacht

Am Samstagabend, 16. Februar, nach dem Aschermittwoch war die Turnhalle bis auf den letzten Platz besetzt. Der Frauen- und Mütterverein hatte die Einwohner von Saas-Balen und alle Heimweh-Balmerinnen und -Balmer zur traditionellen Alt-Fasnacht eingeladen. Der Verein organisierte einen sehr schönen und tollen Abend mit lustigen Sketches, herzergreifenden Liedern und einem ganz feinen Nachtessen, bei dem die obligaten «Chruchtele mit Niedla» nicht fehlen durften. Das bestens vorbereitete Programm, bei dem viele mitwirkten, wusste die Zuschauer, Jung und Alt, zu begeistern. Man denke beispielsweise an den Portier, der sich jeweils mit der lieblichen Stimme «Pronto, Pensione Arte Vacanze» zu Wort meldete, oder an die resolute Gattin, die ihren (kranken) Mann zum Arzt brachte, und die Diagnose gleich selbst stellte! Wie meinte da der Pfarrer: «Gott sei Dank gibt's da noch den Zölibat!» Dass auch ihm der Abend bestens gefallen hatte, zeigte das herzliche Kompliment, welches er am anderen Tag in den beiden Sonntagsmessen aussprach. Allen Mitwirkenden sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt!

## Risotto-Tag

Nach zwei Jahren Pause waren die Pfarreiangehörigen am 24. Februar, am zweiten Fastensonntag, wiederum zum Risotto-Tag eingeladen. Rund 60 Personen fanden nach dem feierlichen Amt, welches unser Kirchenchor würdig mitgestaltete, den Weg in die Turnhalle, wo uns der Pfarreirat und weitere freiwillige Helferinnen und Helfer einen schmackhaften, stärkenden Risotto mit frischen Pilzen servierten. Zusammen mit feinen Cakes und Früchtekuchen ergab dies ein leckeres Essen. In gekonnter Manier veranstaltete am Schluss André Ruppen eine «Altpapiersammlung» zugunsten der neuen Beleuchtung und des Innenanstrichs unserer Pfarrkirche. In diesem Jahr will man sich endlich ans Werk machen und die notwendige, sanfte Innensanierung durchführen. Sowohl den grosszügigen Spenderinnen und Spendern als auch jenen, die zum guten Gelingen des Risottoessens beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

## Kirchenratssitzung

Am Dienstag, 26. Februar 2013 traf sich der Kirchenrat zu einer weiteren Sitzung. Das Haupttraktandum war die Genehmigung der Jahresrechnung 2012. Die Finanzsekretärin Amanda hatte die Rechnung detailliert bereitgestellt und den Kirchenräten vorab zugesandt. Die einzelnen Positionen wurden durch Bruno kurz erläutert. Ohne Einwände wurde die Jahresrechnung 2012 angenommen. Diese wird nun dem Gemeinderat zur Kontrolle und Genehmigung weitergeleitet.



In diesem Jahr will man definitiv die Kirchen-sanierung in Angriff nehmen. Mit dem Innenanstrich und der neuen Beleuchtung soll die Kirche heller, freundlicher und wärmer werden. Pfarrer Brigger wird dem Bistum das Dossier mit dem Finanzierungsnachweis in den nächsten Tagen unterbreiten. Gleichzeitig wird Edi die Arbeitsausschreibung bereitstellen und bei den entsprechenden Unternehmungen Offerten einholen. Nach Schulschluss, Ende Juni 2013, will man mit den Arbeiten sofort beginnen. Diese sollten dann innert zwei Monaten abgeschlossen werden. Während dieser Zeit werden die Sonntags- und Werktagsmessen in der Rundkirche stattfinden.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf zirka Fr. 270 000.–. Mit Spenden und diversen Aktionen konnten bis heute Fr. 50 000.– gesammelt werden. Mit der Aktion Trauerkarten, die noch vor Ostern versandt werden, erhofft sich der Kirchenrat einen grösseren Beitrag. Auch will Pfarrer Brigger mit der Loterie Romande und der Inländischen Mission Kontakt aufnehmen. Für jede weitere Spende ist man natürlich sehr dankbar.

Bereits wurde das Datum für die Budgetsitzung im Herbst festgelegt, und zwar auf Dienstag, 3. September 2013. Mit einem speziellen Dank an die scheidende Finanzsekretärin Amanda für die gewissenhafte und gute Arbeit zum Wohle der Pfarrei Saas-Balen und für die angenehme Zusammenarbeit konnte der Vorsitzende, Pfarrer Brigger, die Sitzung schliessen.

Aktuar Bruno Kalbermatten

## Vorausblick: Dekanatscäcilienfest

Den beiden Saaser Pfarreien Almagell und Balen fällt am Sonntag, den 28. April, die grosse Ehre zu, das Cäcilienfest des Dekanates Visp durchzuführen. Die Kirchenchöre von Visperterminen, Staldenried, Embd, Randa, Saas-Grund, Töbel und Visp werden in unserer Pfarrei zu Gast sein. Zusammen mit unserem Kirchenchor ergibt das eine stolze Schar von zirka 280 Sängerinnen und Sängern! Diese werden in den Kirchenbänken Platz nehmen. Die Empore und die zusätzlichen Sitzgelegenheiten, die nach Möglichkeit bereitgestellt werden, sind für unsere Pfarreiangehörigen vorgesehen. Es ist nämlich wünschenswert, dass auch die Einheimischen an diesem einmaligen und denkwürdigen Anlass teilnehmen können. Wir hoffen, so schreibt unser Dirigent Reinhard Steiner, «dass wir... einen unvergesslichen Tag in Harmonie und Kameradschaft erleben dürfen».

Im Festgottesdienst um 10.30 Uhr singen die genannten Kirchenchöre die Deutsche Kanon-Messe von Lorenz Maierhofer. Damit für die grosse Sängerschar die Geselligkeit und Gemütlichkeit nicht zu kurz kommen, ist für sie ein gemeinsames Mittagessen in der Turnhalle mit Konzertvorträgen der einzelnen Kirchenchöre am Nachmittag vorgesehen. Die Gesamtprobe für die mitwirkenden Chöre findet zuvor am Donnerstag, 18. April um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche statt.

Wir heissen alle auswärtigen Gäste in unserer Pfarrei ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen einen schönen, angenehmen Aufenthalt mit vielen bereichernden Begegnungen – verbunden mit einem herzlichen Dankeschön, dass sie ihre Stimmen immer wieder zum grösseren Lob Gottes und zur Freude der Gottesdienstteilnehmer erklingen lassen! Mögen sie alle weiterhin viel Freude am Gesang finden!

Die Anfänge werden immer schwerer,  
und das Glück, Anfänger zu sein, das  
ich für das grösste halte, ist neben der  
Angst des Anfangs klein.

Rainer Maria Rilke



## Opfer und Spenden

03.02.	Opfer Kath. Aktion Bistum	144.15
10.02.	Opfer Belange der Pfarrei	122.—
17.02.	Opfer Unterhalt Pfarrkirche	125.10
24.02.	Opfer Ausbildung kirchl. Dienste im Bistum	199.50

### Sanierung Pfarrkirche

24.02.	Einnahmen Rosottotag	2637.35
26.02.	Spende	1 000.—
28.02.	Spende Risottotag	100.—

Wir wünschen allen Pfarrblattleserinnen und -lesern eine gute, von Gott gesegnete Zeit.

Bernhard Andenmatten  
Pfarreisekretär

Amadé Brigger  
Pfarrer

